



Da kommt grenzüberschreitende Freude auf (vorne von links): Bürgermeister Erich Mack, OB Gerold Noerenberg und Bürgermeister Gerald Schikorr verlängern per Unterschrift die kommunale Zusammenarbeit auf dem Feld der Gewerbeflächen-Vermarktung – vor den Augen Günter Grimmingsers und Ulrich Soldners (Stadtentwicklungsverband). FOTO: VOLKMAR KÖNNEKE

REGION / Dornstadt und Blaustein verlängern Vertrag mit Ulm/Neu-Ulm

Gewerbeflächen-Markt unter einem Dach

„Das ist konkrete Zusammenarbeit, viel mehr als ständige Beschwörungen der Gemeinsamkeiten.“ So sprach der Neu-Ulmer OB Gerold Noerenberg gestern als derzeit amtierender Vorsitzender des Stadtentwicklungsverbands Ulm/Neu-Ulm (SUN) und setzte seine Unterschrift unter zwei Kooperationsverträge. Die Bürgermeister Erich Mack und Gerald Schikorr taten es ihm gleich, womit die kommunale Kooperation

auf dem Feld der Gewerbeflächenvermarktung um ein Jahr verlängert war. Dornstadt (25 Hektar) und Blaustein (5 Hektar) haben im Vorjahr Gewerbegebiete in den Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm (SUN) eingebracht, kürzlich folgte Nersingen (fünf Hektar) diesem Beispiel. Sinn und Zweck der interkommunalen Übung ist die Hoffnung auf gegenseitigen Profit: Der Marketingaufwand für die Nach-

barn hält sich mit 10 000 Euro für Dornstadt und je 5000 für Blaustein und Nersingen in Grenzen, andererseits kann der SUN aus einem größeren Fundus schöpfen, individuelle Grundstückswünsche erfüllen und Interessenten an Neuansiedlungen oder Betriebsverlagerungen maßgeschneiderte Angebote unterbreiten. Erster kleiner Erfolg: Demnächst werden zwei Ansiedlungen in Dornstadt perfekt gemacht. hut